

BILDUNGSGÄNGE DER WKS KV BILDUNG

Rechnungswesen, Finanzen und Versicherung





Eidgenössische Prüfungen - Bund übernimmt 50 Prozent der Kursgebühren

Wer sich mit einem Kurs auf eine eidgenössische Prüfung (Berufsprüfung, höhere Fachprüfung) vorbereitet, kann neu von Bundesbeiträgen profitieren – sofern er bzw. sie im Anschluss an den Kurs die eidgenössische Prüfung absolviert. Der Bund übernimmt 50 Prozent der angefallenen Kursgebühren (bei der Berufsprüfung maximal 9'500 Franken, bei der höheren Fachprüfung maximal 10'500 Franken). Der Anspruch besteht unabhängig vom Prüfungserfolg.

Alle Informationen zu den Voraussetzungen und zum Antragsprozess unter:
www.sbf.admin.ch/bundesbeitraege

Haben Sie Fragen oder dürfen wir Sie beraten?

Unser Weiterbildungsteam hilft Ihnen gerne weiter: www.wksbern.ch/de/wbteam

Inhaltsverzeichnis

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Rechnungswesen / Treuhand	4
Fachfrau / Fachmann Finanz- und Rechnungswesen mit eidgenössischem Fachausweis	8
Expertin / Experte in Rechnungslegung und Controlling	12
Versicherungsvermittler/-in	15
Diplomierte Finanzberaterin IAF / Diplomierter Finanzberater IAF (Verbandszertifikat)	16
Finanzplanerin / Finanzplaner mit eidgenössischem Fachausweis	18
Versicherungsfachfrau / Versicherungsfachmann mit eidgenössischem Fachausweis	20
Arbeitskompetenz 4.0	22
Lageplan	25
Bildungslandschaft	26

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Rechnungswesen / Treuhand

Beschreibung

Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter Rechnungswesen verfügen über fundierte Kenntnisse im Rechnungswesen eines Unternehmens und führen operative Arbeiten in der Finanz- und Betriebsbuchhaltung selbstständig aus. Sie wenden rechtliche, steuerliche und sozialversicherungstechnische Bestimmungen im Berufsalltag richtig an. Sie sind fähig, eine einfache Buchhaltung selbstständig zu führen und in komplexen Fällen qualifizierte Unterstützung zu leisten.

Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter Treuhand verfügen über gründliche theoretische und praktische Kenntnisse in den wichtigsten Bereichen des Treuhandwesens, insbesondere in Rechnungswesen, Steuern, Rechnungsprüfung, Sozialversicherungen und auf den für Treuhänderinnen/Treuhänder wichtigen Rechtsgebieten. Sie können bei Mandaten Sachbearbeitungsaufgaben selbstständig ausführen und bei komplexen Aufgaben qualifizierte Unterstützung leisten.

Abschluss

**Zertifikat Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter
Rechnungswesen WKS KV Bildung**
**Zertifikat Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter
Treuhand WKS KV Bildung**

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Rechnungswesen
edupool.ch
Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Treuhand
edupool.ch

Zielpublikum

- Interessentinnen und Interessenten, die den eidgenössischen Fachausweis als Fachfrau/Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen (noch) nicht erwerben möchten oder können.
- Personen, die sich die Grundlagen für eine Weiterbildung (z.B. Fachfrau/Fachmann Finanz- und Rechnungswesen mit eidgenössischem Fachausweis) erarbeiten möchten.
- Einsteigerinnen/Einsteiger, Umsteigerinnen/Umsteiger oder Wiedereinsteigerinnen/Wiedereinsteiger, die sich im Bereich Rechnungswesen/Treuhand etablieren möchten.

Inhalte

Der Bildungsgang enthält folgende Inhalte:

Basismodule für Sachbearbeitung Rechnungswesen und Treuhand	Vertiefungsmodule für Sachbearbeitung Rechnungswesen	Vertiefungsmodule für Sachbearbeitung Treuhand
<ul style="list-style-type: none"> – Finanzbuchhaltung 1 – Finanzbuchhaltung 2 – Recht – Sozialversicherung – Mehrwertsteuer – Direkte Steuern 	<ul style="list-style-type: none"> – Finanzielle Führung – Kostenrechnung 	<ul style="list-style-type: none"> – Recht Vertiefung – Treuhandpraxis – Revision

Prüfungswesen

Nach jedem Semester finden drei Modulprüfungen à 45–90 Minuten statt. Diese bilden die Grundlage für das interne Zertifikat. Das Zertifikat wird ausgestellt, wenn der Notendurchschnitt aller Module mindestens 4,0 beträgt, keine Modulnote unter 3,0 und maximal ein Modul unter 4,0 abgeschlossen wird.

Für die externe edupool.ch-Prüfung ist die Prüfungsordnung unter www.edupool.ch massgebend. Zur Vorbereitung auf diese Prüfungen werden zusätzliche Prüfungsvorbereitungsseminare angeboten. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Kosten pro Seminar werden separat in Rechnung gestellt.

Prüfungsträgerin www.edupool.ch

**Zulassungs-
bedingungen**

- Buchhaltungskennnisse auf dem Niveau des kaufmännischen Lehrabschlusses
- Mindestens 80% Unterrichtspräsenz
- Berufspraxis in Buchhaltung ist von Vorteil

**Zusatz-
informationen**

Informationen zu Infoveranstaltungen, zum Kursstart, zu den Unterrichtszeiten, zur Kursdauer und zur Lektionenzahl sowie zu den Kosten finden Sie auf unserer Website.



Fachfrau/Fachmann Finanz- und Rechnungswesen mit eidgenössischem Fachausweis

Beschreibung

Mit dem Bildungsgang erweitern Sie Ihre bereits guten Kenntnisse im Finanz- und Rechnungswesen. Ihr Ziel ist es, Ihre Kompetenzen mit einem eidgenössischen Fachausweis auszuweisen. Sie erwerben bei uns fundierte Kenntnisse in allen Bereichen des Rechnungswesens. Dazu gehören Fragestellungen rund um die betriebliche Buchhaltung und die Finanzbuchhaltung sowie steuerliche Themen. Ihre Weiterbildung umfasst zudem auch Fachwissen zum Thema Löhne und Sozialversicherungen und gibt einen Einblick in das schweizerische Rechtssystem. Auf dem Arbeitsmarkt weisen Sie sich mit dem eidgenössischen Abschluss als qualifizierte Fachkraft des Rechnungswesens aus. Zudem legen Sie mit dieser Weiterbildung eine Basis für eine anschliessende höhere Fachprüfung. Die WKS KV Bildung garantiert mit diesem Bildungsgang eine solide und umfassende Weiterbildung im Finanz- und Rechnungswesen und bereitet Sie optimal auf die eidgenössische Berufsprüfung vor.

Abschluss

**Fachfrau / Fachmann Finanz- und Rechnungswesen
WKS KV Bildung**

**Fachfrau / Fachmann Finanz- und Rechnungswesen
mit eidgenössischem Fachausweis**

Zielpublikum

Weiterbildungswillige und leistungsfähige Kaufleute mit guten Kenntnissen des Rechnungswesens gemäss kaufmännischer Lehrabschlussprüfung. Die Teilnehmenden verfügen zum Zeitpunkt der Berufsprüfung über genügend Fachpraxis und haben in vier respektive fünf Semestern gründliche Kenntnisse in Theorie und Praxis des Finanz- und Rechnungswesens erworben.

Inhalte

Ausbildungskonzept

Die WKS KV Bildung setzt auf Präsenzunterricht. Im Unterricht wird mithilfe von Literatur, Skripten, Übungen und Aufgaben die Theorie vermittelt. Ziel ist es, dass theoretische Bausteine auch in der Praxis angewandt werden können. Für die Vor- und Nachbearbeitung wird von den Kandidatinnen und Kandidaten viel Eigeninitiative gefordert.

Themen

Fach	Lerninhalte
Rechnungswesen	Allgemeine Aufgaben Erfassung und Bewertung von Buchungstatbeständen Abschlüsse/Inhalte und Darstellung der Jahresrechnung Mittelflussrechnung Bilanz- und Erfolgsanalyse Finanzmanagement Kostenrechnung Planungsrechnung Konzernrechnung Buchführung in besonderen Fällen Organisation des Rechnungswesens
Löhne und Sozialversicherungen	Sozialversicherungen Lohnadministration
Steuern	Grundlagen Mehrwertsteuer Direkte Steuer Verrechnungssteuer Übrige Steuern
Recht	Personenrecht Familien- und Erbrecht Allgemeiner Teil OR Einzelne Vertragsverhältnisse Einzelfirma und Gesellschaften Schuldbetreibung und Konkurs Strafrecht

Internes Prüfungswesen

Mit Ausnahme des letzten Semesters vor der eidgenössischen Berufsprüfung absolvieren alle Teilnehmenden zum Ende eines jeden Semesters eine Zertifikatsprüfung, welche aufzeigen soll, wie der Stoff des laufenden Semesters verarbeitet wurde. Wer alle Zertifikatsprüfungen besteht, erhält ein internes Diplom der WKS KV Bildung. Die Zertifikatsprüfungen sind obligatorisch und promotionswirksam. Wer an einer Zertifikatsprüfung einen ungenügenden Notendurchschnitt erzielt, wird im folgenden Semester als provisorisch eingestuft. Wer an einer zweiten Zertifikatsprüfung einen ungenügenden Notendurchschnitt erzielt, muss die letzten beiden Semester repetieren oder den Lehrgang verlassen. Es ist nicht relevant, ob die ungenügenden Zertifikatsprüfungen aufeinanderfolgend ungenügend oder alternierend ungenügend waren. Es zählt einzig die Anzahl ungenügender Zertifikatsprüfungen während des gesamten Bildungsgangs.

Prüfungsträgerin www.examen.ch

Zulassungs- bedingungen

Zur eidgenössischen Berufsprüfung wird zugelassen, wer **a) über einen der folgenden Ausweise verfügt:**

- eidgenössisches Fähigkeitszeugnis eines Berufes oder einer vom SBFI anerkannten Handelsmittelschule oder ein Maturitätszeugnis;
- Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Rechnungswesen mit mindestens 1½-jähriger Ausbildungsdauer;
- Fachausweis einer Berufsprüfung oder Diplom einer höheren Fachprüfung;
- Abschluss einer höheren Fachschule, einer Hochschule oder einer Fachhochschule.

b) eine Fachpraxis von drei Jahren nachweist.

Die detaillierten Zulassungsbedingungen sind der Prüfungsordnung über die Berufsprüfung zu entnehmen. Die Prüfungsträgerin nimmt bei Unsicherheit gegen eine Gebühr eine Zulassungsprüfung vor. Das benötigte Formular finden Sie unter: www.examen.ch

Zusatz- informationen

Informationen zu Infoveranstaltungen, zum Kursstart, zu den Unterrichtszeiten, zur Kursdauer und zur Lektionenzahl sowie zu den Kosten finden Sie auf unserer Website.



Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling

Beschreibung Absolventinnen und Absolventen dieser Weiterbildung sind Spezialisten auf höchster Stufe, aber auch breit einsetzbar in sämtlichen Gebieten des Rechnungswesens. Darüber hinaus können sie eine leitende und beratende Funktion in angrenzenden Bereichen eines Unternehmens ausüben, zum Beispiel zu Fragen betreffend Corporate Finance oder steuerliche Belange. Kursteilnehmende verfügen über genügend Berufserfahrung zum Zeitpunkt der Diplomprüfung und haben sich in fünf Semestern gründliche Kenntnisse in Theorie und Praxis für ihren Einsatz als Expertinnen/Experten in Rechnungslegung und Controlling erworben. Die Controller Akademie AG in Zürich und die WKS KV Bildung haben einen Kooperationsvertrag abgeschlossen, wonach die eidgenössisch diplomierten Expertinnen und Experten in Rechnungslegung und Controlling in Zürich und Bern nach dem gleichen Studienplan ausgebildet werden. In der Schweiz ist die Controller Akademie die grösste Anbieterin für die Ausbildung zur Expertin bzw. zum Experten in Rechnungslegung und Controlling und hat die höchste Erfolgsquote (www.controller-akademie.ch).

Abschluss **Diplom der Controller Akademie und der WKS KV Bildung**
Diplomierte Expertin / Diplomierter Experte in Rechnungslegung und Controlling

Zielpublikum Weiterbildungswillige und besonders leistungsfähige Kaufleute mit einem höheren Abschluss im Rechnungswesen, welche eine leitende Position in einem Klein-, Mittel- oder Grossbetrieb der Privatwirtschaft oder der öffentlichen Verwaltung anstreben, zum Beispiel als Leiterin/Leiter Finanz- und Rechnungswesen in KMU, Bereichscontrollerin/Bereichscontroller, Internationale Controllerin/Internationaler Controller oder Leiterin/Leiter des Konzernrechnungswesens in einem Grossunternehmen.

Inhalte

Ausbildungskonzept

Die Weiterbildung bereitet auf das Bearbeiten einer Fallstudie und auf die Prüfungen in den Fächern Controlling, schweizerische und internationale Rechnungslegung, Corporate Finance und Steuern vor.

Fach	Lerninhalte
1. Semester	OR und Rechnungslegung in besonderen Fällen Jahresabschlussanalyse Controlling Finanzierung Refresher Kostenrechnung, Steuern, Konsolidierung, Mittelflussrechnung und Statistik
2. Semester	Controlling Derivate Investitionsrechnung Rechnungslegung nach IFRS und FER Internes Kontrollsystem Marketing
3. Semester	Rechnungslegung nach IFRS und FER Controlling Risikomanagement Projektmanagement Kostenrechnung Unternehmensbewertung Steuern und Mehrwertsteuern
4. Semester	Konzernabschluss Controlling Unternehmensplanung Mergers und Acquisitions Steuern und Mehrwertsteuern Fallstudien Mündliche Prüfungen
5. Semester	Repetitorium und Prüfungssimulation

-
- Prüfungswesen** Die Kursteilnehmenden schreiben am Ende eines jeden Semesters interne Zertifikatstests. Bei Bestehen aller vier Zertifikatstests erhalten sie das Diplom der Controller Akademie und der WKS KV Bildung. In der mündlichen Prüfung sollen sich die Kandidatinnen/Kandidaten über Probleme des Finanz- und Rechnungswesens überzeugend und klar ausdrücken können. Insbesondere sollen sie imstande sein:
- vorgelegte betriebswirtschaftliche Probleme zu analysieren und dazu Stellung zu nehmen,
 - Lösungsvorschläge, Thesen und Ansichten in Diskussionen zu vertreten,
 - nach kurzer Vorbereitungszeit ein Referat zu einem betriebswirtschaftlichen Thema oder Problem zu halten.

Prüfungsträgerin www.examen.ch

-
- Zulassungsbedingungen**
- Eidgenössischer Fachausweis einer Berufsprüfung, insbesondere Fachfrau/Fachmann Finanz- und Rechnungswesen oder Treuhänderin/Treuhänder
 - Abschluss einer Fachhochschule oder Hochschule, Diplom einer höheren Fachprüfung im wirtschaftlichen Bereich
 - Im Zeitpunkt der Prüfung mindestens zwei Jahre zusätzliche Fachpraxis im Bereich Rechnungslegung und Controlling

Zusatzinformationen Informationen zu Infoveranstaltungen, zum Kursstart, zu den Unterrichtszeiten, zur Kursdauer und zur Lektionenzahl sowie zu den Kosten finden Sie auf unserer Website.

Versicherungsvermittlerin/ Versicherungsvermittler

Beschreibung Die Ausbildung und Zertifizierung zum/zur Versicherungsvermittlerin/VBV stellt die Versicherungsberatung für Privatpersonen und Gewerbe ins Zentrum. Der Abschluss ist von der Finanzmarktaufsicht (Finma) anerkannt für die Registrierung als Versicherungsvermittlerin/in.

Der/die Versicherungsvermittlerin/in VBV berät und betreut private Haushalte, Selbständigerwerbende und kleine Unternehmen kompetent und umfassend. Die Weiterbildung vermittelt das dafür notwendige Wissen und Können in der Planung, Beratung, Umsetzung sowie im Verkauf und bietet gleichzeitig Anschlussmöglichkeiten zur Spezialisierung als dipl. Finanzberater/in IAF, Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis oder Versicherungsfachleute mit eidg. Fachausweis. Der viermonatige Lehrgang besteht aus den Modulen Versicherungswirtschaft, Personen- und Sozialversicherungen, Sach- und Vermögensversicherung sowie Rechtskenntnisse.

Abschluss **Versicherungsvermittlerin/-in VBV**

Zielpublikum Der Vermittlerlehrgang richtet sich an Aussendienstmitarbeitende und Makler/innen, welche sich auf die Prüfung «Versicherungsvermittlerin/in VBV» vorbereiten, und an Personen, die sich grundlegendes Versicherungswissen aneignen möchten.

Zusatzinformationen Informationen zu Infoveranstaltungen, zum Kursstart, zu den Unterrichtszeiten, zur Kursdauer und zur Lektionenzahl sowie zu den Kosten finden Sie auf unserer Website.

Diplomierte Finanzberaterin IAF/ Diplomierter Finanzberater IAF (Verbandszertifikat)

Beschreibung Die Weiterbildung stellt eine effiziente und praxisbezogene Qualifikation für Mitarbeitende dar, die sich in ihrer Praxis um die finanziellen Belange von Privatkunden in der Schweiz kümmern. Finanzberaterinnen IAF/Finanzberater IAF sind in der Lage, Privatkunden in den Schwerpunktthemen Vermögen, Vorsorge, Versicherung und Immobilien kompetent zu beraten bzw. geeignete Finanzprodukte anzubieten.

Der Bildungsgang bereitet auf die Modulprüfungen der IAF vor. Dieser Abschluss gilt gleichzeitig auch als anerkanntes Zertifikat (Vorabschluss) zur Zulassung an die eidgenössische Berufsprüfung für Finanzplanerinnen/Finanzplaner

Die Zertifizierung ist durch massgebende Banken, Versicherungen sowie Finanzdienstleisterinnen/Finanzdienstleister breit abgestützt und von folgenden Institutionen offiziell anerkannt:

- Finanzmarktaufsichtsbehörde (FINMA) als Bildungsabschluss für die Erteilung der Fondsvertriebsbewilligung sowie für die Registrierung als ungebundener oder gebundener Versicherungsvermittler im Berufsregister
- Finanzplaner Verband Schweiz (FPVS) als Bildungsabschluss für den Verbandsbeitritt
- Berechtigung zur Beantragung der Lizenz «Swiss AFP®» der Swiss Financial Planners Organisation (SFPO)

Abschluss **Diplomierte Finanzberaterin IAF / Diplomierter Finanzberater IAF**

Zielpublikum Zum Zielpublikum gehören insbesondere Mitarbeitende von Finanzinstituten (Banken, Versicherungen und Finanzintermediäre) sowie selbstständige Beraterinnen/Berater, die in der Kundenberatung und -betreuung und im Verkauf von Finanzinstrumenten tätig sind.

Es handelt sich um ein CICERO-akkreditiertes Bildungsangebot.

Inhalte

- Grundlagen der Finanzberatung
- Grundlagen Güter- und Erbrecht
- Modul Steuern und Liquidität
- Modul Versicherungen
- Modul Immobilien
- Modul Vermögen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Modul Vorsorge
- Integrale Finanzberatung

Prüfungswesen Die Prüfung besteht aus vier webbasierten Prüfungen von je 90 Minuten Dauer. Im Weiteren erfolgt eine mündliche Prüfung, die 30 Minuten (nach 45 Minuten Vorbereitungszeit) dauert.

Prüfungsträgerin www.iaf.ch

Zulassungsbedingungen Zur Prüfung zugelassen wird, wer:

- ein Fähigkeitszeugnis einer mindestens dreijährigen Grundbildung oder einen gleichwertigen Ausweis besitzt und über ein Jahr Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich verfügt
- oder eine zweijährige Grundbildung erfolgreich abgeschlossen hat und über fünf Jahre Berufspraxis, davon mindestens ein Jahr im Finanzdienstleistungsbereich, verfügt
- oder eine Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich von mindestens fünf Jahren aufweist

Zusatzinformationen Informationen zu Infoveranstaltungen, zum Kursstart, zu den Unterrichtszeiten, zur Kursdauer und zur Lektionenzahl sowie zu den Kosten finden Sie auf unserer Website.

Finanzplanerin/Finanzplaner mit eidgenössischem Fachausweis

Beschreibung Die Ausbildung schafft effiziente und praxisbezogene Qualifikationen für Finanzberaterinnen/Finanzberater, die sich in ihrer Praxis um Privatkunden in der Schweiz kümmern. Finanzplanerinnen/Finanzplaner mit eidgenössischem Fachausweis sind in der Lage, den Fokus auf die verschiedenen Lebensphasen (Aktivphase und Vorbereitung auf Pension) sowie auf Familiensituationen (Heirat, Konkubinat, Scheidung etc.) zu legen. Dabei werden die angeeigneten Fachkenntnisse umfassend und vernetzt auf die persönliche Kundensituation angewendet.

Abschluss **Finanzplanerin / Finanzplaner mit eidgenössischem Fachausweis**

Zielpublikum Zum Zielpublikum gehören insbesondere Mitarbeitende von Finanzinstituten (Banken, Versicherungen und Finanzintermediäre) sowie selbstständige Beraterinnen/Berater, die in der Kundenberatung und -betreuung und im Verkauf von Finanzinstrumenten tätig sind.

Es handelt sich um ein CICERO-akkreditiertes Bildungsangebot.

Inhalte

- Vertiefung Vermögen
- Vertiefung Vorsorge
- Aufbauphase: Vermögensplanung/Nachlass, Wohneigentum, Heirat/Scheidung, Konkubinat, Selbstständigkeit
- Pension: Einführung und Grundsätze, Pensionsplanung, Frühpension
- Repetition und Prüfungstraining
- Simulationsprüfung

Prüfungswesen Die Prüfung besteht aus:

- Themen der Finanzplanung (webbasierte Prüfung über 90 Minuten)
- Finanzplanung für private Haushalte (schriftliche Prüfung über 240 Minuten)
- sowie mündliche Prüfung (über 30 Minuten)

Prüfungsträgerin www.iaf.ch

Zulassungsbedingungen

Zur Berufsprüfung zugelassen wird, wer

- a) ein Fähigkeitszeugnis einer mindestens dreijährigen Grundbildung oder einen gleichwertigen Ausweis besitzt und über zwei Jahre Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich verfügt
- b) oder eine zweijährige Grundbildung erfolgreich abgeschlossen hat und über fünf Jahre Berufspraxis, davon mindestens zwei Jahre im Finanzdienstleistungsbereich, verfügt
- c) oder eine Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich von mindestens fünf Jahren aufweist.

Stichtag für den Nachweis der Berufspraxis ist der Beginn der Prüfung. Vorbehalten bleibt der Nachweis über die erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen bis spätestens 30 Tage vor Prüfungsbeginn.

Folgende Modulabschlüsse müssen für die Zulassung zur Berufsprüfung vorliegen:

- Vermögensbildung
- Vorsorge (Personen- und Sozialversicherungen)
- Versicherung (Sach- und Vermögensversicherungen)
- Immobilien/Finanzierung

Der erfolgreich absolvierte Abschluss des Bildungsgangs Diplomierter Finanzberaterin IAF/Diplomierter Finanzberater gilt als Vorabschluss für die erwähnten Module.

Zusatzinformationen Informationen zu Infoveranstaltungen, zum Kursstart, zu den Unterrichtszeiten, zur Kursdauer und zur Lektionenzahl sowie zu den Kosten finden Sie auf unserer Website.

Versicherungsfachfrau / Versicherungsfachmann mit eidgenössischem Fachausweis

Beschreibung Die Weiterbildung richtet sich an Nachwuchskräfte, Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger, die eine auf das direkte Arbeitsumfeld abgestimmte Weiterbildung suchen und ihre vorhandenen Grundkenntnisse der Versicherungsmaterie ausbauen wollen. Im Laufe der Ausbildung erwerben Sie sich professionelles und vernetztes Fachwissen in den Hauptprozessen der Versicherungswirtschaft. Sie gewinnen vertiefte Kenntnisse in einem oder mehreren Fachbereichen. Mit dem im Rahmen dieser Weiterbildung erworbenen geprüften Wissen und Können besitzen Sie eine solide Basis für Ihre weitere Laufbahn. Qualifizierte Versicherungsfachleute sind gesuchte Leistungsträger, die mit hohen Bildungsrenditen rechnen können.

Abschluss **Versicherungsfachfrau / Versicherungsfachmann
mit eidgenössischem Fachausweis**

Zielpublikum Angesprochen sind Nachwuchskräfte, Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger, die sich vertieft für die Versicherungsmaterie interessieren und/oder eine qualifizierte Fachkarriere anstreben.

Inhalte

Themen	
Obligatorische Module	<ul style="list-style-type: none"> – Versicherungswirtschaft – Versicherungsrecht – Versicherungsmarketing – Persönliches Management
Wahlmodule	<ul style="list-style-type: none"> – AHV, IV und andere Sozialversicherungen – Banking und Finance – Einzellebensversicherung – Kollektivlebensversicherung – Krankenversicherung – Sachversicherung – Technische Versicherung – Transportversicherung – Unfallversicherung

Wahlmodule	<ul style="list-style-type: none"> – Vermögensversicherung – Versicherungsmedizin <p>Aus dem Katalog von Wahlmodulen sind für die Zulassung zur eidgenössischen Abschlussprüfung drei zu bestehen</p>
Themen	
Prozessmodule	<ul style="list-style-type: none"> – Schaden- und Leistungsfallbearbeitung, Dienstleistungsmanagement – Underwriting inkl. Produktmanagement – Vertrieb und Support

Prüfungsträgerin www.vbv.ch

Zulassungsbedingungen Zur Berufsprüfung wird zugelassen, wer:

- im Besitz eines eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses Kauffrau/ Kaufmann der Branche Privatversicherung ist und mindestens zwei Jahre Berufspraxis im Versicherungsbereich nachweist **oder**
- im Besitz eines eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses einer mindestens dreijährigen Grundbildung oder eines mindestens gleichwertigen Ausweises ist (Diplom einer vom Bund anerkannten Handelsschule oder Maturitätsausweis), die schriftliche Prüfung Versicherungsvermittlerin VBV/Versicherungsvermittler VBV bestanden hat sowie mindestens drei Jahre Berufspraxis im Versicherungsbereich nachweist **oder**
- die schriftliche Prüfung Versicherungsvermittlerin VBV/Versicherungsvermittler VBV bestanden hat und eine Berufspraxis von fünf Jahren, davon mindestens drei Jahre im Versicherungsbereich, nachweisen kann **und**
- über die erforderlichen Modulzertifikate (alle obligatorischen Module und drei Wahlmodule) bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen verfügt.

Zusatzinformationen Informationen zu Infoveranstaltungen, zum Kursstart, zu den Unterrichtszeiten, zur Kursdauer und zur Lektionenzahl sowie zu den Kosten finden Sie auf unserer Website.

Arbeitskompetenz 4.0

Beschreibung

Der Zertifikatslehrgang für digitale Arbeits- und Lernkompetenz im finanzwirtschaftlichen Umfeld.

Die technologischen Entwicklungen, wie z.B. die Digitalisierung und der damit einhergehende Wandel werden in Zukunft ohne Zweifel ein fester Bestandteil in der Arbeitswelt sein. Sich diesem Wandel zu stellen bedeutet am Puls der Zeit zu sein und sich für die Zukunft fit zu halten.

Als erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bietet Ihnen dieser Lehrgang die Möglichkeit, sich mit aktuellen und zukünftigen Trends auseinanderzusetzen. Sie erleben eine individuelle fachliche Weiterbildung in (finanz-) wirtschaftlichen Themen, erhöhen Ihre digitale Arbeits- und Lernkompetenz und steigern Ihre Fähigkeiten im Selbstmanagement. Eine individuelle Potentialanalyse und ein Entwicklungscoaching gehören ebenso dazu. Alles ausgerichtet auf die geforderten Skills im Arbeitsmarkt von heute und morgen.

Der Zertifikatslehrgang ist modular aufgebaut mit Tages-Präsenz-Workshop inkl. Coaching. Je fünf Module während acht Monaten plus 10 E-Learning Themen als Vor- und Nachbereitung. Ausgezeichnet werden Sie mit dem Zertifikat «Arbeitskompetenz 4.0». Die Weiterbildung wurde vom Kaufmännischen Verband in Zusammenarbeit mit Arbeitgeber Banken sowie CYP entwickelt.

Inhalte

Modul 1 – Kick Off (1 Tag)

Eine sorgfältige Vorbereitung erleichtert den Einstieg in die Selbstlernphase (blended learning). Zudem wird der persönliche Coaching Prozess gestartet, der individuellen Gesprächen fortgeführt wird. Zu Industrie 4.0 und den Megatrends spricht eine Führungspersönlichkeit als Gastreferent vor Ort.

- Industrie 4.0
- Selbstlernen
- Projekt «me»
- Was ist Blended-Learning und wie profitiere ich davon?
- Arbeitsorganisation

Modul 2 (2 Tage)

Die Module 2 und 4 basieren auf finanzwirtschaftlichen Themen anhand derer die digitale Kompetenz geschärft wird. Mit Hilfe eines Planspiels werden betriebswirtschaftliche Themen und aktuelle Trends aufgenommen. Die Zeit- und Arbeitsplanung für Modul 4 wird vorbereitet. Es wird auch eine individuelle Potenzialanalyse durchgeführt.

Modul 3 (2 Tage)

Der Blick fürs Ganze wird vermittelt. Der Fokus einer Fallstudie wird auf Change und Strukturen mit veränderten Umfeld (z.B. Arbeitsplatzkonzepte) und Identifikation mit dem Unternehmen (Botschafter/in) gelegt.

- Coaching Erkenntnisse
- Change und Selbstmanagement
- Neue Arbeitswelten
- Zukünftige Skills: Projektarbeit, weniger Hierarchien, neue Strukturen, Homeoffice
- Was heisst das für mich?
- Eigene Werhaltung, Sozialisierung

Modul 4 (2 Tage)

Ein Tag Fernstudium. Mittels Planspiel und Banking Themen wird die Change Kultur und die digitale Kompetenz vertieft.

1. Tag:

Im Fernstudium wird der Gebrauch der diversen digitalen Instrumente geübt und deren Nutzen gezeigt.

2. Tag:

Themen des Workshops sind Reflexion des Fernstudiums, Arbeitstechnik und Trends im Banking (Bitcoin, Roboadvising etc.)

Modul 5 (1 Tage)

Teamführung und Arbeiten in Projektteams werden thematisiert.

Lernen Sie Ihre Anschlussmöglichkeiten kennen:

- Blick fürs Ganze
- Führungsverständnis
- Kultur, Generationen, Team, Führung
- Mein Beitrag an die Unternehmensentwicklung
- Persönliche Konsolidierung
- Skype Coaching
- Transfer und Umsetzung der Erkenntnisse in weiteren Schritten

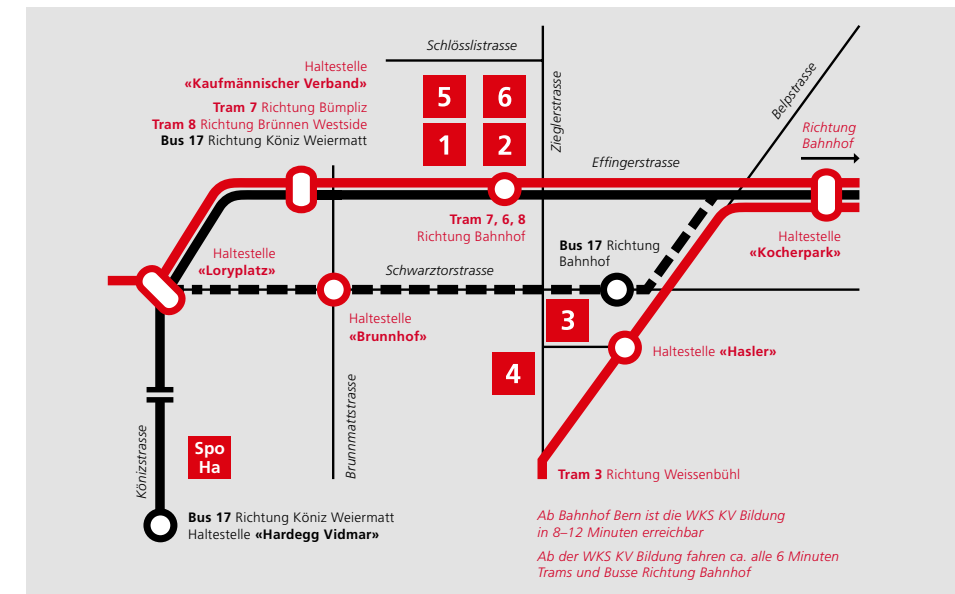
Zielpublikum

Der Lehrgang ist konzipiert für Personen mit folgenden Weiterbildungsbedürfnissen:

- Kaufleute und/oder Spezialisten mit kaufmännischer Zusatzbildungen die sich auf die betriebswirtschaftlichen Herausforderungen im Arbeitsmarkt fit machen wollen und die aktuellen Trends des wirtschaftlichen Umfelds besser verstehen möchten.
- Personen, die ihrer Laufbahn neuen Schub geben möchten.
- Persönlichkeiten, die ihre Selbst- und Sozialkompetenz steigern möchten, um sich in unterschiedlichen Teams in der Arbeitswelt erfolgreich einbringen zu können.

Voraussetzungen

Es gibt keine formellen Zulassungsvoraussetzungen für Ausbildung und Prüfung. Sehr gute Deutschkenntnisse sowie Computer-Grundkenntnisse sind jedoch sehr empfohlen und erhöhen den Ausbildungsnutzen. Von Vorteil sind Grundkenntnisse in Finanz- und kaufmännischen Themen.

Lageplan**1 Gebäude 1**

Effingerstrasse 70, Räume 1U01–1503
Sekretariat Grundbildung
Leitung Grundbildung
Haus- und Technischer Dienst
Infodesk | Repro-Zentrale

2 Gebäude 2

Effingerstrasse 64, Räume 2U01–2509
Leitung Buchhandel und Kundendialog
Fachverantwortliche Grundbildung
Leitung ICT
Mensa

3 Gebäude 3

Schwarztorstrasse 61, Räume 3001–3D09
Empfang | Cafeteria | Auditorium
Direktion | HRM | QM
Finanz- und Rechnungswesen
Marketing, Kommunikation und Verkauf
Leitung Weiterbildung
Sekretariat Weiterbildung
Bookshop | Aufenthaltsräume

4 Gebäude 4

Zieglerstrasse 36, Räume 4001–4008

5 Gebäude 5

Schlösslistrasse 29
Kaufmännischer Verband
Beratungsdienst

6 Gebäude 6

Zieglerstrasse 20, Räume 6U01–6301
Aula | Aufenthaltsräume | Internetcorner

SpoHa Sporthalle Weissenstein

Könizstrasse 111, Ecke Hardeggerstrasse

Die vierstelligen Zimmernummern setzen sich wie folgt zusammen: Die erste Ziffer nimmt Bezug auf das Gebäude, die zweite Ziffer auf das Stockwerk. Die dritte und vierte Zahl benennen das Zimmer auf dem jeweiligen Stockwerk.

Ein Beispiel: Das Zimmer 3403 finden Sie im Gebäude 3, im 4. Stock.

Bildungslandschaft

Weiterbildung der WKS KV Bildung

MANAGEMENT UND FÜHRUNG	FINANZEN UND CONTROLLING	MARKETING UND VERKAUF	SOZIAL-VERSICHERUNGEN	HUMAN RESOURCES	WEITERE ANGEBOTE
NACHDIPLOMSTUDIEN HF MIT EMBA FH ANSCHLUSS					BUSINESS PARTNER Firmenseminare nach Mass Bildungsgänge an der WKS oder in Ihrer Unternehmung Themenspezifische Trendseminare und Tagungen Beratung und Coaching in Bildungsfragen
NDS HF Betriebswirtschaft mit Vertiefungsrichtungen				Personalleiter/-in NDS HF	
HÖHERE FACHSCHULE hfwbern.ch Höhere Fachschule Wirtschaft	VORBEREITUNG HÖHERE FACHPRÜFUNGEN (EIDG. DIPLOM)				
		Experte/Expertin Rechnungslegung und Controlling			Supervisor/-in/Coach Berater/-in im psychosozialen Bereich Organisationsberater/-in
	VORBEREITUNG BERUFSPRÜFUNGEN (EIDG. FACHAUSWEIS)				
Technische Kaufleute	Fachfrau/ Fachmann Finanz- und Rechnungswesen	Marketing-fachleute	Fachleute Sozialversicherungen	HR-Fachleute	
Führungsfachfrau/-fachmann	Versicherungsfachleute	Verkaufsfachleute			
Direktionsassistent/-in	Finanzplaner/-in Finanzverwalter/-in	PR-Fachleute			
Aussenhandels-fachfrau/-fachmann					
SACHBEARBEITUNG, AUFBAU- UND VORBEREITUNGSKURSE					
	Sachbearbeitung Rechnungswesen/ Treuhand	Event Manager/-in	Sachbearbeitung Sozialversicherung	Sachbearbeitung Personalwesen	
	Finanzberater/-in	MarKom/E-MarKom		Personalassistent/-in	
	Versicherungsvermittler/-in				
					BUCHHANDEL

WKS KV Bildung
Effingerstrasse 70

Postfach
3001 Bern

T +41 31 380 30 30
F +41 31 380 39 90

info-wb@wksbern.ch
www.wksbern.ch

Mitglied

**kv bildungsgruppe
schweiz**

WKS KV Bildung AG

Mehr wissen,
Grosses bewegen.

www.wksbern.ch